

Elbtal-Grundschule Bleckede

Lauenburger Str. 15, 21354 Bleckede, Telefon: 05852 / 2347



ARBEITSPLAN DEUTSCH

Elbtal-Grundschule Bleckede

STAND: MÄRZ 2018

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächer-übergreifende Aspekte
1. Quartal Sommer bis Herbstferien I	<p><u>Sprechen und zuhören:</u> (KC, S. 16-19)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gespräche führen Die SuS beachten Regeln in Gesprächen und gemeinsamen Lernsituationen. <p>Die SuS kennen Sprachkonventionen und wenden diese adressatengerecht an.</p> <ul style="list-style-type: none"> • zu anderen sprechen Die SuS sprechen deutlich und verständlich. • Verstehend zuhören Die SuS hören zunehmend aufmerksam und gezielt zu. <p>Anfangsunterricht Schulung der phonologischen Bewusstheit, ohne Kompetenzzuordnung zu den curricularen Bereichen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lautanalyse • Lautdifferenzierung • Wortdurchgliederung • Reimschema • Silbengliederung • Synthese 	<p>Die SuS kennen erste Gesprächsregeln und wenden diese an: Im Gesprächskreis bin ich leise. Ich rede nur, wenn ich dran bin. Ich melde mich und warte ab, bis ich dran bin. Ich lasse den anderen ausreden.</p> <p>Die SuS begrüßen und verabschieden sich.</p> <p>Die SuS hören verstehend zu.</p> <p>Die SuS hören zunehmend aufmerksam zu. Sie entnehmen gezielt Informationen.</p> <p>Die SuS reimen. Die SuS gliedern Wörter in Silben. Die SuS identifizieren An-, End- und Inlaut. Die SuS üben den Umgang mit der Anlauttabelle.</p>	<p>Sitzkreis, Hörgeschichten, Geräusche hören</p> <p>Sitzkreis</p>	<p>Lehrerbeobachtung, Rückmeldung der Klasse</p> <p>Lehrerbeobachtung</p> <p>Lehrerbeobachtung</p> <p>Lehrerbeobachtung</p> <p>Lehrerbeobachtung</p>	<p>Sport: Regeln befolgen, Richtungshören, Signale erkennen Musik: Geräusche auf dem Schulweg</p> <p>Sport: Körperschema, Körperspannung, Wahrnehmungsschulung Kunst:</p>

Arbeitsplan Eingangsstufe

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächer-übergreifende Aspekte
	<ul style="list-style-type: none"> • Lautsynthese • Phonem – Graphem – Zuordnung • Auditives Gedächtnis • Raumlage • Figur – Grund – Unterscheidung • Visuelles Gedächtnis • Formkonstanz • Visuelle Differenzierung • Serialität • Graphomotorik • Visuomotorik • Lateralität • Mundmotorik 		<p>und nacherzählen; Durchgliederungsübungen; Einsatz von Lautbildern; Silbenbögen zu Bildern zeichnen; Wörter mit Bildmaterial verknüpfen; Lautieren; Übungen mit der Al lautabelle; links – rechts; Bearbeiten von Fehlerbildern; Muster fortsetzen; Formen nachzeichnen und weiterführen; Musterreihen gestalten; Perlen auffädeln; Schwung- und Schreibübungen; Schreibhilfen; graphomotorische Schreibübungen; ausmalen / ausschneiden; nachspuren</p>		<p>Nutzung verschiedener Arbeitsgeräte Förderung Motorik: Tennisball füttern, Murmeln zwischen Ringfinger und kleinem Finger der Schreibhand einklemmen.</p>
2. Quartal Herbst bis Weihnachtsfe- rien I	<p>Sprechen und zuhören: <u>(KC, S. 16-19)</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • zu anderen sprechen Die SuS sprechen deutlich und verständlich, orientieren sich beim Sprechen zunehmend an der Standardsprache. • Verstehend zuhören Die SuS tragen dazu bei, dass die akustischen Bedingungen im Klassenraum dem Zuhören förderlich sind. 	<p>Die SuS nutzen vorrangig einen angemessenen Wortschatz. Die SuS sprechen zunehmend in ganzen Sätzen.</p> <p>SuS arbeiten im Flüsterton, möglichst geräuscharmer Umgang mit genutztem Material</p>	<p>Sitzkreis, Unterrichtsgespräch</p> <p>Klassenregeln besprechen, Reflexionsgespräche (Sitzkreis, Klassenrat, Abschlussgespräch)</p>	<p>Lehrerbeobachtung</p> <p>Lehrerbeobachtung</p>	<p>Sport: Regeln befolgen, Richtungshören, Signale erkennen</p> <p>Beachtung in allen Unterrichtsfächern</p>

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächer-übergreifende Aspekte
	<p><u>Schreiben:</u></p> <p>Schreibfertigkeiten: (KC, S. 19-20)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Über Schreibfertigkeiten verfügen <p>Die SuS schreiben mit der dominanten Schreibhand.</p> <p>Die SuS wenden eine angemessene Körper-, Stift- und Handhaltung an und beachten die Schreibrichtung.</p> <p>Die SuS schreiben Buchstaben in einer Druckschrift als Erstschrift normgerecht</p> <p><u>Richtig schreiben:</u> (KC, S. 21-26)</p> <p>Die SuS verschriften Laute und Lautfolgen in Wörtern richtig.</p> <p>Die SuS setzen Rechtschreibstrategien ein, um zu richtigen Schreibungen zu gelangen.</p> <p><u>Lesen – mit Texten und Medien umgehen:</u> (KC, S. 29-34)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lesen – über Lesefertigkeiten verfügen <p>Die SuS benennen alle Laut – Buchstaben – Zuordnungen.</p>	<p>Die SuS haben sich für eine Schreibhand entschieden.</p> <p>Die SuS wenden die Dreipunkt – Stifthaltung an. Die SuS sitzen aufrecht am Tisch. Die SuS schreiben von links nach rechts.</p> <p>Die SuS schreiben Buchstaben in Druckschrift und nutzen vorteilhafte Bewegungsabläufe.</p> <p>Die SuS sprechen die Wörter gedehnt (Gummibandsprache) aus. Die SuS verschriftlichen die Laute. Die SuS verschriftlichen die Laute in der richtigen Reihenfolge.</p> <p>Die SuS analysieren die einzelnen Laute und Lautfolgen, um lautgetreue Wörter richtig zu verschriftlichen.</p> <p>Die SuS verwenden selbstständig die Anlauttabelle.</p>	<p>individuelle Rückmeldungen, Reflexionsgespräche, Handlungsorientierung, Nutzung von Hilfsmitteln</p> <p>Handlungsorientierung, Einzelarbeit, Wochenplan</p> <p>Wochenplan</p> <p>Gummibandsprache, Einsatz der Anlauttabelle</p> <p>Buchstaben – Rap, Übungen mit der Anlauttabelle</p> <p>Bei Schüleräußerungen greift die Lehrkraft korrigierend ein.</p>	<p>Lehrerbeobachtung</p> <p>Lehrerbeobachtung</p> <p>Lehrerbeobachtung</p> <p>Lehrerbeobachtung</p> <p>Lehrerbeobachtung</p> <p>Lehrerbeobachtung</p>	<p>Beachtung in allen Unterrichtsfächern</p> <p>Beachtung in allen Schreibsequenzen</p> <p>Werkstattunterricht</p> <p>Beachtung in allen Fächern</p> <p>Beachtung in allen Fächern</p> <p>Beachtung in allen Fächern</p>

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächer-übergreifende Aspekte
	<ul style="list-style-type: none"> • Lesen – über Leseerfahrungen verfügen Die SuS entnehmen gezielt Informationen aus einfachen Tabellen und Karten. <p>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen: (KC, S. 34-39)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sprachliche Verständigung untersuchen Die SuS verwenden einen angemessenen Wortschatz und geeignete sprachliche Mittel. • Silben erkennen sowie Laute und Buchstaben unterscheiden und zuordnen Die SuS gliedern Wörter in Silben. <p>Die SuS verwenden regelhafte Laut – Buchstaben – Zuordnungen.</p>	<p>Die SuS entnehmen ihrem Tages- / Wochenplan gezielt die Arbeitsanweisungen.</p> <p>Die SuS verwenden einen angemessenen Wortschatz.</p> <p>Die SuS gliedern Wörter in Silben.</p> <p>Die SuS ordnen jedem Laut ein Graphem zu (Anlauttabelle).</p>	<p>Handlungsorientierung, Spiele</p> <p>Silben schwingen; Silben klatzen, schreiten, hüpfen; Silben sprechen</p> <p>Einzelarbeit, Wochenplan</p>	<p>Lehrerbeobachtung</p> <p>Lehrerbeobachtung</p> <p>Lehrerbeobachtung, Durchsicht der Schülerarbeiten</p>	<p>Beachtung in allen Fächern</p> <p>Spiel: Hexe, Hexe, was kochst du zum Mittag?</p>
3. Quartal Weihnachten bis Osterferien I	<p>Sprechen und zuhören: (KC, S. 16-19)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gespräche führen Die SuS äußern eigene Meinungen und Gefühle. 	Die SuS können eigene Meinungen und Gefühle verbalisieren.	Sitzkreis, Unterrichtsgespräch, Klassenrat	Lehrerbeobachtung	Klassenrat

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächer-übergreifende Aspekte
	<ul style="list-style-type: none"> <u>Schreiben:</u> Schreibfertigkeiten: (KC, S. 19-20) Über Schreibfertigkeiten verfügen <p>Die SuS schreiben Buchstaben in einer Druckschrift als Erstschrift normgerecht.</p> <p>Richtig schreiben: (KC, S. 21-26)</p> <p>Die SuS verschriften Laute und Lautfolgen in Wörtern richtig.</p> <p>Die SuS setzen Rechtschreibstrategien ein, um zu richtigen Schreibungen zu gelangen.</p>	<p>Die SuS schreiben Buchstaben in Druckschrift und nutzen vorteilhafte Bewegungsabläufe.</p> <p>Die SuS sprechen die Wörter gedehnt (Gummibandsprache) aus. Die SuS verschriftlichen die Laute. Die SuS verschriftlichen die Laute in der richtigen Reihenfolge.</p> <p>Die SuS verwenden selbstständig die Anlauttabelle.</p> <p>Die SuS analysieren die einzelnen Laute und Lautfolgen, um lautgetreue Wörter richtig zu verschriftlichen.</p>	<p>Einzelarbeit, Wochenplan</p> <p>Einzelarbeit, Wochenplan</p> <p>Einzelarbeit, Wochenplan</p> <p>Einzelarbeit, Wochenplan</p>	<p>Lehrerbeobachtung, Durchsicht der Schülerergebnisse</p> <p>Lehrerbeobachtung, Durchsicht der Schülerergebnisse</p> <p>Lehrerbeobachtung</p> <p>Lehrerbeobachtung</p>	<p>Beachtung in allen Fächern</p> <p>Werkstattunterricht</p>
4. Quartal Ostern bis Schuljahresende I	<p>Sprechen und zuhören: (KC, S. 16-19)</p> <ul style="list-style-type: none"> Gespräche führen <p>Die SuS beteiligen sich in unterschiedlichen Situationen aktiv an Gesprächen.</p> <p>Schreiben: Richtig schreiben: (KC, S. 21-26)</p> <p>Die SuS verschriften Laute und Lautfolgen in Wörtern richtig.</p>	<p>Die SuS kennen und unterscheiden verschiedene Gesprächssituationen. Die SuS partizipieren an verschiedenen Gesprächssituationen.</p> <p>Die SuS schreiben Buchstaben in Druckschrift und nutzen vorteilhafte Bewegungsabläufe.</p>	<p>Sitzkreis, Unterrichtsgespräch, Klassenrat, Pausengespräche</p> <p>Einzelarbeit, Wochenplan</p>	<p>Lehrerbeobachtung</p> <p>Durchsicht der Schülerergebnisse, Lehrerbeobachtung, Test</p>	<p>Klassenrat, Beachtung in allen Fächern</p> <p>Beachtung in allen Fächern</p>

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächer-übergreifende Aspekte
	<p>Die SuS setzen Rechtschreibstrategien ein, um zu richtigen Schreibungen zu gelangen.</p> <p>Lesen – mit Texten und Medien umgehen: (KC, S. 29-34)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lesen – über Lesefertigkeiten verfügen <p>Die SuS wenden das Syntheseprinzip an.</p> <p>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen: (KC, S. 34-39)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Silben erkennen sowie Laute und Buchstaben unterscheiden und zuordnen <p>Die SuS erkennen und unterscheiden ähnlich klingende Laute.</p>	<p>Die SuS sprechen die Wörter gedeihnt (Gummibandsprache) aus. Die SuS verschriftlichen die Laute. Die SuS verschriftlichen die Laute in der richtigen Reihenfolge.</p> <p>Die SuS verwenden selbstständig die Anlauttabelle.</p> <p>Die SuS verfügen über erste Rechtschreibkenntnisse. Die SuS wissen um problematische Lautfolgen (<-en>, <-er>, <-el>, <sp>, <st>) und ordnen diesen das richtige Graphem zu.</p> <p>Die SuS analysieren die einzelnen Laute und Lautfolgen, um lautgetreue Wörter richtig zu verschriftlichen.</p> <p>Die SuS synthetisieren einzelne Laute. Die SuS erlesen ein- und zweisilbige Worte. Die SuS erlesen Wörter.</p> <p>Die SuS erkennen und unterscheiden ähnlich klingende An-, In- und Endlaute.</p>	<p>Einzelarbeit, Wochenplan</p> <p>Einzelarbeit, Wochenplan</p> <p>Einzelarbeit, Wochenplan</p>	<p>Lehrerbeobachtung</p> <p>Test, Durchsicht der Schülerergebnisse</p> <p>Lehrerbeobachtung, Lesetest</p> <p>Lehrerbeobachtung</p>	<p>(Perlen aufziehen, Kreisel drehen)</p> <p>Beachtung in allen Fächern; Spiele für die Feinmotorik</p> <p>Erlesen einfacher Arbeitsanweisungen in allen Fächern</p>

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächer-übergreifende Aspekte
	<ul style="list-style-type: none"> • Wortbausteine und Wörter untersuchen Die SuS benennen und verwenden häufig auftretende Wortbausteine. 	Die SuS benennen und verwenden die häufig auftretenden Wortbausteine <en>, <el>, <er>.	Einzelarbeit, Wochenplan	Lehrerbeobachtung	
5. Quartal Sommer bis Herbstferien II	<p>Sprechen und zuhören: <u>(KC, S. 16-19)</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Gespräche führen Die SuS finden erste Vorschläge zur Lösung gemeinschaftlicher Aufgaben und Anliegen. • zu anderen sprechen Die SuS orientieren sich beim Sprechen zunehmend an der Standard- und Bildungssprache. <p>Die SuS sprechen situationsangemessen und berücksichtigen dabei Sprechtempo und Lautstärke.</p> <p>Die SuS tragen eigene Anliegen nachvollziehbar vor.</p> <p>Die SuS erzählen geordnet eigene Erlebnisse.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verstehend zuhören Die SuS hören aufmerksam zu und unterscheiden Sprechabsichten. 	<p>Die SuS lösen Konflikte, vergeben Klassendienste, planen gemeinsame Aktivitäten (z.B. Monatsfest)</p> <p>Die SuS verwenden bewusst Fachbegriffe (An-, In-, Endlaut, Königsbuchstabe, Silbe, Wort, Nomen: Einzahl, Mehrzahl, bestimmter/unbestimmter Artikel).</p> <p>Die SuS stellen ein Thema der Woche/ des Monats situations- und adressatengerecht vor.</p> <p>Die SuS achten auf die Chronologie bei der Schilderung ihrer Anliegen. Die SuS nutzen einen angemessenen Wortschatz und achten auf Sachlichkeit.</p> <p>Die SuS reagieren auf unterschiedliche Sprechabsichten durch ein bewusstes aktives Zuhören.</p>	<p>Klassenrat, Sitzkreis, schülerzentriertes UG</p> <p>Sitzkreis</p> <p>Thema/ Experiment der Woche/ des Monats, Klassenrat, Sitzkreis</p> <p>Präsentation, Stufenmodell der Streitschlichtung, Sitzkreis</p> <p>Sitzkreis, Thema der Woche</p>	<p>Lehrerbeobachtung</p> <p>Klassenrat, Beachtung in allen Fächern</p> <p>Beachtung in allen Fächern</p> <p>Beachtung in allen Fächern</p>	

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächer-übergreifende Aspekte
	<p>Die SuS verstehen wesentliche Informationen.</p> <p>Die SuS klären durch gezieltes Nachfragen Verständnisprobleme.</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Schreiben:</u> Schreibfertigkeiten: (KC, S. 19-20) • Über Schreibfertigkeiten verfügen <p>Die SuS lernen und üben eine verbundene Schrift.</p> <p>Die SuS halten Wortgrenzen ein.</p> <p>Richtig schreiben: (KC, S. 21-26)</p> <p>Die SuS setzen Rechtschreibstrategien ein, um zu richtigen Schreibungen zu gelangen.</p> <p>Die SuS beachten beim Schreiben die Großschreibung von Nomen und Anredepronomina.</p>	<p>Die SuS entnehmen dem Gehörten einzelne Informationen, setzen diese handelnd um oder nutze diese für die Weiterarbeit.</p> <p>Die SuS fragen bei Verständnisproblemen selbstständig nach und beziehen sich dabei auf das Gesagte.</p> <p>Die SuS lernen und üben Bewegungsabläufe und Verbindungen der Schulausgangsschrift.</p> <p>Die SuS halten die vorgegebene Liniatur ein. Die SuS achten auf deutliche Freiräume zwischen den Worten.</p> <p>Die SuS nutzen ihre Kenntnisse der Pluralbildung (Verlängerung) als Rechtschreibstrategie.</p> <p>Die SuS nutzen ihre Kenntnisse zur Singularbildung (Ableitung) als Rechtschreibstrategie.</p> <p>Die SuS schreiben Nomen groß. Die SuS orientieren sich bei der Identifizierung der Nomen an der Artikel- und Pluralprobe.</p>	<p>Klassenrat, Höraufträge, Feedback</p> <p>Thema der Woche, Sitzkreis, Höraufträge</p> <p>Sitzkreis, Klassenrat</p> <p>Einzelarbeit, Wochenplan</p> <p>Einzelarbeit, Wochenplan</p> <p>Einzelarbeit, Wochenplan</p> <p>Einzelarbeit, Wochenplan</p>	Test Nomen	<p>Beachtung in allen Fächern</p> <p>Beachtung in allen Fächern</p> <p>Beachtung in allen Fächern</p>

Arbeitsplan Eingangsstufe

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächer-übergreifende Aspekte
	<p>Die SuS beachten beim Schreiben den Aufbau von Wörtern aus Wortbausteinen.</p> <p>Die SuS beachten beim Schreiben den Satzbau für die Groß- und Kleinschreibung.</p> <p>Die SuS beachten beim Schreiben den Satzbau für die richtige Zeichensetzung.</p> <p>Die SuS setzen Rechtschreibtechniken selbstständig und zielführend ein.</p>	<p>Die SuS schreiben Komposita ausschließlich am Wortanfang groß. Die SuS orientieren sich beim Artikel am zweiten Wort des Kompositums.</p> <p>Die SuS schreiben am Satzanfang groß. Die SuS erkennen ein Satzende.</p> <p>Die SuS erkennen ein Satzende und markieren dies mit einem Punkt.</p> <p>Die SuS merken sich einzelne Satzabschnitte und schreiben diese ab. Die SuS nutzen methodische Abschreibhilfen, um sich die Zeile zu merken.</p> <p>Die SuS analysieren die einzelnen Laute und Lautfolgen, um lautgetreue Wörter richtig zu verschriftlichen.</p> <p>Die SuS nutzen ihre Kenntnisse der Pluralbildung (Verlängerung) als Rechtschreibstrategie.</p> <p>Die SuS nutzen ihre Kenntnisse zur Singularbildung (Ableitung) als Rechtschreibstrategie.</p>	<p>Einzelarbeit, Wochenplan</p> <p>Einzelarbeit, Wochenplan</p> <p>Einzelarbeit, Wochenplan</p> <p>Einzelarbeit, Wochenplan, Tagebuch</p> <p>Einzelarbeit, Wochenplan</p> <p>Einzelarbeit, Wochenplan</p> <p>Einzelarbeit, Wochenplan</p>		<p>Beachtung in allen Fächern</p> <p>Beachtung in allen Fächern</p>

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächer-übergreifende Aspekte
	<p>Texte verfassen: (KC, S. 27-29)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte planen Die SuS ermitteln anhand einer Schreibaufgabe das Schreibziel und bringen ihr Vorwissen ein. • Texte schreiben Die SuS verfassen einen Steckbrief. <p>Lesen – mit Texten und Medien umgehen: (KC, S. 29-34)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lesen – über Lesefertigkeiten verfügen Die SuS erfassen Silben, häufig wiederkehrende Morpheme und vertraute Wörter auf einen Blick (Sichtwortschatz: der, die, das, ich, und, ist, ...) • Lesen – über Leseerfahrungen verfügen Die SuS lesen und verstehen einfache Aufgabenstellungen. <p>Die SuS nutzen schulische Angebote und wählen Zeitschriften sowie Bücher interessengeleitet aus.</p>	<p>Die SuS benennen das Schreibziel. Die SuS bringen Wissen über ihre eigene Person ein.</p> <p>Die SuS kennen die Textform „Steckbrief“. Die SuS beschreiben sich stichpunktartig in eigenen Steckbriefen.</p> <p>Die SuS finden sofort in Sätzen vertraute Wörter.</p> <p>Die SuS synthetisieren einzelne Laute. Die SuS erlesen ein- und zweisilbige Worte. Die SuS erlesen Wörter und Sätze.</p> <p>Die SuS lesen und verstehen einfache Arbeitsanweisungen zunehmend selbstständig.</p> <p>Die SuS nutzen die Schulbücherei und die Klassenbücherei. Die SuS setzen sich mit verschiedenen Leseumgebungen auseinander.</p>	<p>Einzelarbeit, Wochenplan</p> <p>Plenum, Partnerarbeit, Einzelarbeit</p> <p>Plenum, Partnerarbeit, Einzelarbeit</p> <p>Einzelarbeit</p> <p>Einzelarbeit</p>	<p></p> <p></p> <p>Lesetest</p> <p>Lehrerbeobachtung, Durchsicht der Schülergebnisse</p> <p>Lehrerbeobachtung</p>	<p>SU: Familie, Tiersteckbriefe</p> <p>Beachtung in allen Fächern</p> <p>Anwendung im Schulalltag</p> <p>Anwendung im Schulalltag</p>

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächer-übergreifende Aspekte
	<p><u>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen:</u> (KC, S. 34-39)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sprachliche Verständigung untersuchen Die SuS erkennen unterschiedliche Kommunikations-situationen. • Silben erkennen sowie Laute und Buchstaben unterscheiden und zuordnen Die SuS benennen in Silben den Vokal. • Wortbausteine und Wörter untersuchen Die SuS nutzen Strategien, um die Wortart Nomen zu erkennen. <p>Die SuS verwenden zusammengesetzte Nomen als Mittel der Wortbildung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Den Aufbau von Sätzen und Texten erkennen Die SuS bilden beim Sprechen und Schreiben voll-ständige Sätze. <p>Die SuS kennen und verstehen feste Wendungen.</p>	<p>Die SuS benutzen angemessenes Voka-bular.</p> <p>Die SuS wissen, dass in jeder Silbe ein Vokal vorkommt und können diesen ggf. ergänzen.</p> <p>Die SuS wenden die Artikelprobe und die Pluralbildung zur Identifizierung von No-men an.</p> <p>Die SuS setzen zwei Nomen zu einem Kompositum zusammen.</p> <p>Die SuS wissen, dass ein Satz aus meh-reen Wörtern besteht und bringen diese in eine sinnvolle Reihenfolge.</p> <p>Die SuS kennen und verstehen feste Re-dewendungen, können diese inhaltlich unterscheiden, einschätzen und erklä-ren. Die SuS wenden feste Redewendun-gen an.</p>	<p>Klassenrat, Sitzkreis, Unter-richtsgespräch, Konfliktsituati-onen</p> <p>Einzelarbeit, Partnerarbeit</p> <p>Einzelarbeit</p> <p>UG</p> <p>UG</p>	<p>Lehrerbeobachtung</p> <p>Lehrerbeobachtung</p> <p>Lehrerbeobach-tung, Durchsicht der Schülerergeb-nisse</p> <p>Lehrerbeobachtung</p> <p>Lehrerbeobachtung</p>	

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächer-übergreifende Aspekte
	<ul style="list-style-type: none"> Grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und verwenden <p>Die SuS verwenden beim Beschreiben sprachlicher Strukturen erste Fachbegriffe.</p>	Die SuS nutzen die Fachbegriffe Reim, Silben, Vokal, Laut (Anlaut, Endlaut), Buchstabe, Wort, Satz, Nomen, Einzahl, Mehrzahl, bestimmter und unbestimmter Artikel, Text, Überschrift.	UG	Lehrerbeobachtung	
6. Quartal Herbst bis Weihnachtsfe- rien II	<p>Sprechen und zuhören: (KC, S. 16-19)</p> <ul style="list-style-type: none"> zu anderen sprechen <p>Die SuS beschreiben einfache Sachverhalte und präsentieren Lernergebnisse.</p> <p>Die SuS tragen Gedichte auswendig vor und berücksichtigen dabei Sprechtempo und Lautstärke.</p> <ul style="list-style-type: none"> Schreiben: Schreibfertigkeiten: (KC, S. 19-20) Über Schreibfertigkeiten verfügen <p>Die SuS lernen und üben eine verbundene Schrift.</p>	<p>Die SuS sprechen vor der Lerngruppe. Die SuS fassen wichtige Informationen bzw. Lerninhalten in eigene Worten zusammen und achten auf eine Struktur bei der Präsentation.</p> <p>Die SuS passen ihre Lautstärke und ihr Sprechtempo der Sprechabsicht an. Sie geben Inhalte wieder.</p> <p>Die SuS lernen und üben Bewegungsabläufe und Verbindungen der Schulausgangsschrift.</p>	<p>Thema der Woche</p> <p>Ergebnisse vom freien Schreiben der Lerngruppe präsentieren.</p> <p>Einzelarbeit, Wochenplan</p>	<p>Lehrerbeobachtung</p> <p>Lehrerbeobachtung</p> <p>Lehrerbeobachtung</p>	<p>Klassen- dienste be- schreiben, aus dem Schüler- rat berichten, Kurzreferate halten</p> <p>Mathematik: Nach Ansage bauen und zeichnen</p> <p>SU: Thema der Woche, Prä- sentationen, Monatsfest</p> <p>Beachtung in allen Fächern</p>

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächer-übergreifende Aspekte
	<p>Richtig schreiben: (KC, S. 21-26)</p> <p>Die SuS wenden beim Schreiben die Kenntnis über den Aufbau von Wörtern aus Silben an, vor allem für die Vokaldauer.</p> <p>Die SuS beachten beim Schreiben den Aufbau von Wörtern aus Wortbausteinen.</p> <p>Die SuS beachten beim Schreiben den Satzbau für die richtige Zeichensetzung.</p> <p>Texte verfassen: (KC, S. 27-29)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte planen <p>Die SuS entwickeln angeleitet Schreibideen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte schreiben <p>Die SuS schreiben einen Brief adressatengerecht. (appellierendes Schreiben)</p>	<p>Die SuS unterscheiden zwischen offener und geschlossener Silbe. Die SuS können über diese Unterscheidung kurze und lange Vokale identifizieren. Die SuS verschriftlichen das lange /i:/ durch das Graphem <ie>.</p> <p>Die SuS zergliedern Wörter in Silben. Die SuS trennen am Zeilenende unter Beachtung der Silben.</p> <p>Die SuS verfügen über Kenntnisse der Singular- / Pluralbildung und nutzen diese, um Nomen mit a- Umlaut zu schreiben.</p> <p>Die SuS erkennen ein Satzende und markieren dies mit einem Punkt, Fragezeichen oder Ausrufezeichen.</p> <p>Die SuS sammeln gemeinsam Schreibideen. Die SuS wählen eine Schreibidee aus.</p> <p>Die SuS kennen verschiedene Anredeformen und wenden diese an. Die SuS kennen verschiedene Grußformeln und wenden diese an. Die SuS benennen eine Schreibabsicht (z.B. Einladung, Weihnachtsbrief/ -grußkarte).</p>	<p>Einzelarbeit, Partnerarbeit (Material: Schreibtische, Logico Rechtschreibleiter)</p> <p>Einzelarbeit, Wochenplan</p> <p>Einzelarbeit, Wochenplan</p> <p>Einzelarbeit, Wochenplan</p> <p>Briefe an den Weihnachtsmann</p> <p>Einzelarbeit</p>	<p>Durchsicht der Schülerergebnisse</p> <p>Lehrerbeobachtung</p> <p>Durchsicht der Schülerergebnisse</p> <p>Durchsicht der Schülerergebnisse</p> <p>Durchsicht der Schülerergebnisse</p> <p>Durchsicht der Schülerergebnisse</p>	<p>Beachtung in allen Fächern</p>

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächer-übergreifende Aspekte
	<p>Die SuS schreiben verständlich und strukturiert.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte überarbeiten <p>Die SuS prüfen und überarbeiten einfache fremde Texte nach vorgegebenen Kriterien.</p> <p><u>Lesen – mit Texten und Medien umgehen:</u> (KC, S. 29-34)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lesen – über Lesefertigkeiten verfügen <p>Die SuS verknüpfen Informationen auf Satzebene und bilden Sinnzusammenhänge (lokale Kohärenzbildung).</p> <p>Die SuS erlesen Wörter, Sätze und kurze Texte zunehmend flüssig.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lesen – Texte präsentieren <p>Die SuS lesen vorbereitete Texte adressatengerecht vor.</p> <p>Die SuS kennen und nutzen einfache Präsentationsformen.</p>	<p>Die SuS beachten beim Schreiben den „roten Faden“. Die SuS bedenken beim Schreiben das Vorwissen des Adressaten.</p> <p>Die SuS überprüfen fremde Texte auf vereinbarte formale Kriterien und überarbeiten diese.</p> <p>Die SuS lesen sinnentnehmend und bilden aus den Kerninformationen Sinnzusammenhänge.</p> <p>Die SuS synthetisieren einzelne Laute. Die SuS erlesen ein- und zweisilbige Worte. Die SuS erlesen Wörter, Sätze und kurze Texte.</p> <p>Die SuS lesen sinnverstehend. Die SuS wissen um die Satzzeichen und ihre Betonung am Satzende. Die SuS setzen ihre Stimme bewusst ein.</p> <p>Die SuS lesen sinnverstehend. Die SuS entnehmen die Kerninformationen und setzen diese komprimiert um.</p>	<p>Einzelarbeit</p> <p>Einzelarbeit</p> <p>Einzelarbeit</p> <p>Einzelarbeit</p> <p>Vorlesezeit, Partnerlesen</p> <p>Stabpuppenspiel, szenisches Spiel, lautes Vorlesen, Plakat, Quiz</p>	<p>Durchsicht der Schülerergebnisse</p> <p>Durchsicht der Schülerergebnisse</p> <p>Lesetest</p>	<p>SU, Sachrechnen Matematik</p>

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächer-übergreifende Aspekte
	<p>Die SuS geben wertschätzende Rückmeldungen zu den Lesevorträgen anderer.</p> <p>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen: (KC, S. 34-39)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sprachliche Verständigung untersuchen <p>Die SuS untersuchen Sprechabsichten in unterschiedlichen Kommunikationssituationen.</p> <p>Die SuS erkennen Unterschiede von gesprochener und geschriebener Sprache.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Den Aufbau von Sätzen und Texten erkennen <p>Die SuS erkennen den Satz als Sinneinheit, halten Satzgrenzen ein und setzen Satzschlusszeichen.</p>	<p>Die SuS hören ihren Mitschülern zu. Die SuS erklären, was ihnen an der Präsentation gut gefallen hat. Die SuS geben Tipps für weitere Vorträge.</p> <p>Die SuS unterscheiden verschiedene Sprechabsichten und Kommunikationssituationen. Die SuS überprüfen, ob Sprechabsicht und Kommunikationssituation übereinstimmen.</p> <p>Die SuS unterscheiden zwischen gesprochenem und geschriebenem Wort und wissen, dass das geschriebene Wort verbindlicher ist als das gesprochene Wort. Die SuS wissen, dass ein Satz aus mehreren Wörtern besteht, die in einem Sinnzusammenhang stehen. Die SuS nutzen die Satzschlusszeichen Punkt, Fragezeichen und Ausrufezeichen, um das Satzende zu markieren. Die SuS halten Satzgrenzen ein.</p>	<p>schülerzentriertes UG</p> <p>Sitzkreis, Klassenrat, Thema der Woche</p> <p>schülerzentriertes UG</p>		
7. Quartal Weihnachten bis Osterferien II	<p>Sprechen und zuhören: (KC, S. 16-19)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verstehend zuhören <p>Die SuS verstehen gezielte Höraufträge.</p>	Die SuS verstehen Arbeitsaufträge. Die SuS hören verstehend zu. Die SuS achten auf vereinbarte Kriterien während des Zuhörens.	Höraufträge	Lehrerbeobachtung	Beachtung in allen Fächern

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächer-übergreifende Aspekte
	<p><u>Schreiben:</u></p> <p>Schreibfertigkeiten: (KC, S. 19-20)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Über Schreibfertigkeiten verfügen <p>Die SuS halten beim Schreiben Wortgrenzen ein und gestalten Texte übersichtlich.</p> <p><u>Richtig schreiben:</u> (KC, S. 21-26)</p> <p>Die SuS wenden beim Schreiben die Kenntnis über den Aufbau von Wörtern aus Silben an, vor allem für die Vokaldauer.</p> <p>Die SuS beachten beim Schreiben den Aufbau von Wörtern aus Wortbausteinen.</p> <p>Die SuS setzen Rechtschreibtechniken selbstständig und zielführend ein.</p>	<p>Die SuS achten auf deutliche Freiräume zwischen den Wörtern. Die SuS beachten beim Übertragen eines Textes in ihr Heft formale Kriterien (wie Lineatur, Rand, Datum, Überschrift / Seite im Arbeitsheft).</p> <p>Die SuS gliedern das Wort in Silben. Die SuS machen damit sichtbar, dass ein Doppelkonsonant zur ersten und zur zweiten Silbe gehört.</p> <p>Die SuS schreiben die Anfangsbausteine <vor-> und <ver-> orthografisch richtig.</p> <p>Die SuS bestimmen den Wortstamm. Die SuS erkennen den Wortstamm in verschiedenen Wörtern wieder.</p> <p>Die SuS merken sich einzelne Textabschnitte und schreiben diese ab. Die SuS nutzen methodische Abschreibhilfen, um sich die Zeile zu merken.</p>	<p>Einzelarbeit, Wochenplan</p> <p>Einzelarbeit, Wochenplan</p> <p>Einzelarbeit, Wochenplan</p> <p>Einzelarbeit, Wochenplan Partnerarbeit, Plenum</p> <p>Einzelarbeit, Abschreibübungen</p>	<p>Durchsicht der Schülerergebnisse, Lehrerbeobachtung</p> <p>Durchsicht der Schülerergebnisse</p> <p>Durchsicht der Schülerergebnisse</p> <p>Durchsicht der Schülerergebnisse</p> <p>Durchsicht der Schülerergebnisse</p>	<p>Beachtung in allen Fächern</p>

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächer-übergreifende Aspekte
	<p><u>Texte verfassen:</u> (KC S.27)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte planen Die SuS wenden Methoden zum Sammeln von Wortmaterial und Schreibideen an. • Texte schreiben Die SuS wenden Verfahren des kreativen Schreibens an. <p>Die SuS dokumentieren erste Lernergebnisse.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte überprüfen Die SuS überarbeiten angeleitet ihre Texte und bereiten sie für Veröffentlichungen vor. <p><u>Lesen – mit Texten und Medien umgehen:</u> (KC, S. 29-34)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lesen – über Lesefertigkeiten verfügen Die SuS lesen geübte, altersgemäße Texte richtig und verständlich vor. 	<p>Die SuS kennen verschiedene Methoden zur Wortmaterialsammlung (Wörtersonne, Stichwortsammlung am roten Faden).</p> <p>Die SuS setzen sich mit angeleiteten Verfahren zum kreativen Schreiben auseinander (Elfchen, Haiku, Reizwortgeschichten, Würfelgeschichten, Dosengeschichten). Die SuS nutzen diese Verfahren, um ein Schreibprodukt zu verfassen.</p> <p>Die SuS können ihre Lernergebnisse ordnen, abheften und ihr Arbeitsvorgehen reflektieren und einschätzen.</p> <p>Die SuS verbessern ihre Texte angeleitet und fertigen deren Reinschrift an.</p> <p>Die SuS erfassen Sinneinheiten in Sätzen und Texten. Die SuS beachten beim Vorlesen Wort und Satzgrenzen. Die SuS orientieren sich bei ihrer Intonation an Inhalten und Satzschlusszeichen.</p>	<p>Partnerarbeit, Einzelarbeit, Plenum, kreatives Schreiben</p> <p>kreatives Schreiben, Einzelarbeit, Partnerarbeit</p> <p>Übung</p> <p>Einzelarbeit</p> <p>Vorleseübungen, Partnerlesen</p>	<p>Lehrerbeobachtung, Durchsicht der Schülerergebnisse</p> <p>Lehrerbeobachtung, Durchsicht der Schülerergebnisse</p> <p>Lehrerbeobachtung</p>	<p>SU: Vorwissenaktivierung</p> <p>Werkstätten abheften und Reflexion der Lernerfahrung</p> <p>Werkstätten, Thema der Woche</p>

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächer-übergreifende Aspekte
	<ul style="list-style-type: none"> • Lesen – über Leseerfahrungen verfügen Die SuS verstehen und nutzen einfache Sach- und Gebrauchstexte <p>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen: (KC, S. 34-39)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wortbausteine und Wörter untersuchen Die SuS benennen in Wörtern der gleichen Wortfamilie den Wortstamm als gemeinsamen Wortbaustein. <p>Die SuS benennen und verwenden häufig auftretende Wortbausteine.</p> <p>Die SuS verfügen über erste Kenntnisse der Wortbildung und wenden sie an.</p> <p>Die SuS verwenden Verben in der passenden Personalform.</p> <p>Die SuS nutzen die Strategie, um die Wortart Verb zu erkennen.</p> <p>Die SuS sammeln und ordnen Wörter.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Den Aufbau von Sätzen und Texten erkennen Die SuS erkennen die Bedeutung des Satzkerns (Prädikat) für den Satz und bilden spielerisch Sätze mit 	<p>Die SuS lesen sinnverstehend Sachtexte und (Gebrauchs-)Anweisungen. Die SuS nutzen diese gezielt für die Weiterarbeit.</p> <p>Die SuS identifizieren den Wortstamm und vergleichen diesen mit anderen Wörtern der gleichen Wortfamilie.</p> <p>Die SuS schreiben verschiedene Verben mit den Präfixen <ver-> und <vor->.</p> <p>Die SuS bilden bewusst neue Worte unter Verwendung der Wortbausteine.</p> <p>Die SuS konjugieren regelmäßige Verben.</p> <p>Die SuS nutzen die Konjugation als Erkennungsmerkmal für Verben.</p> <p>Die SuS sammeln und ordnen Wörter nach vereinbarten Kriterien (z.B. thematisch, Wortfamilie).</p> <p>Die SuS erkennen das Verb als Satzkern. Die SuS bilden Sätze nach einfachem Schema.</p>	<p>schülerzentriertes UG</p> <p>Einzelarbeit, Wochenplan</p> <p>Einzelarbeit, Wochenplan</p> <p>Einzelarbeit, Wochenplan</p> <p>Einzelarbeit, Wochenplan</p> <p>Einzelarbeit, Wochenplan</p>	<p>Lehrerbeobachtung</p> <p>Lehrerbeobachtung</p>	

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächer-übergreifende Aspekte
	<p>einfachem Bauplan.</p> <p>Die SuS verwenden Sprache spielerisch und experimentell.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen entdecken <p>Die SuS kennen gebräuchliche Fremdwörter.</p>	<p>Die SuS experimentieren mit Sprache.</p> <p>Die SuS nehmen gebräuchliche Fremdwörter bewusst in der Alltagssprache wahr.</p>	<p>Einzelarbeit, Wochenplan Quatschsätze, Umstellprobe, Treppensätze</p> <p>Reime, Sprachspiele, Fremdwörter, Fremdsprachen, Varianten des Deutschen (Plattdeutsch).</p>		
8. Quartal Osterferien bis Schuljahresende II	<p>Sprechen und zuhören: (KC, S. 16-19)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Szenisch spielen <p>Die SuS versetzen sich in eine Rolle und gestalten diese.</p> <p>Die SuS geben den Spielerinnen und Spielern eine wertschätzende Rückmeldung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schreiben: Richtig schreiben: (KC, S. 21-26) <p>Die SuS beachten beim Schreiben den Aufbau von Wörtern aus Wortbausteinen.</p> <p>Die SuS schreiben einen begrenzten Wortschatz an Merkwörtern richtig.</p>	<p>Die SuS entnehmen dem Text / einer Situation die Informationen, die zur Gestaltung einer Rolle notwendig sind. Die SuS setzen erste Ausdrucksmittel (Intonation, Mimik und Gestik) bewusst ein.</p> <p>Die SuS beurteilen und bewerten das Rollenspiel der Spielerinnen und Spieler nach ersten Kriterien (Übereinstimmung von Ausdrucksmittel und Inhalt). Sie SuS loben gelungene Umsetzungen.</p>	<p>Szenisches Spiel, Standbilder, Rollenspiel</p> <p>Feedback</p>	<p>Lehrerbeobachtung</p>	<p>Religion: Thema Gefühle, Standbildbau, kleine Rollenspiele, Monatsfest</p>

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächer-übergreifende Aspekte
	<p>Die SuS setzen Rechtschreibtechniken selbstständig und zielführend ein.</p> <p>Texte verfassen: (KC, S. 27-29)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte schreiben <p>Die SuS schreiben eine Erlebniserzählung (Erzählen des Schreiben).</p> <p>Die SuS schreiben in vollständigen Sätzen, die aufeinander bezogen sind.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte überarbeiten <p>Die SuS berichtigen angeleitet ausgewählte Rechtschreibfehler.</p> <p>Lesen – mit Texten und Medien umgehen: (KC, S. 29-34)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lesen – über Lesefertigkeiten verfügen <p>Die SuS lesen altersgemäße Texte sinnverstehend.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lesen – über Leseerfahrungen verfügen <p>Die SuS verstehen und nutzen literarische Texte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - lesen altersangemessene Kinderliteratur. 	<p>Die SuS verfügen über ausgewählte Techniken, um sich die Schreibweise von Merkworten einzuprägen (Wörterklinik, Dosendiktat, Schleichdiktat, Abschreibkartei, Schreibkartei Westermann Verlag, Logico).</p> <p>Die SuS überprüfen Geschriebenes auf orthografische Richtigkeit.</p> <p>Die SuS entwickeln für ihre Erzählung einen roten Faden.</p> <p>Die SuS schreiben ihre Erzählung in ganzen Sätzen, die in der Reihenfolge adressatengerecht sinnvoll und sinnzusammenhängend sind.</p> <p>Die SuS überprüfen fremde Texte auf festgelegte Rechtschreibphänomene und berichtigen diese.</p> <p>Die SuS lesen altersangemessene Texte sinnentnehmend.</p> <p>Die SuS lesen in der Buchprojektwoche eine Ganzschrift sinnentnehmend. Die</p>	<p>Einzelarbeit, Wochenplan</p> <p>Einzelarbeit, Wochenplan</p> <p>Einzelarbeit</p> <p>Einzelarbeit</p> <p>Schreibkonferenz, Einzelarbeit, Partnerarbeit (Material: Schreibtische)</p> <p>Buchprojektwoche</p> <p>Buchprojektwoche</p>	<p>Lehrerbeobachtung</p>	<p>Tagebuch</p>

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächer-übergreifende Aspekte
	<ul style="list-style-type: none"> - unterscheiden die literarischen Formen Märchen und Gedicht. - erproben einfache szenische Texte. <p>Die SuS beschreiben die eigenen Leseerfahrungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lesen – Texte erschließen <p>Die SuS wenden Lesestrategien an.</p> <p>Die SuS erschließen literarische Texte auch mit handlungs- und produktionsorientierten Verfahren.</p> <p>Die SuS führen literarische Gespräche:</p> <ul style="list-style-type: none"> - entwickeln eigene Gedanken zu Texten. - nehmen zu Texten Stellung. - sprechen mit anderen über Texte. 	<p>SuS setzen das Gelesene handlungsorientiert um (z.B. szenisches Spiel, Stabpuppenspiel, Standbildbau, künstlerisch – ästhetische Gestaltungsaufgaben, ...).</p> <p>Die SuS schätzen ihre Lesefertigkeiten ein und sprechen über ihre Lesemotivation.</p> <p>Die SuS formulieren Erwartungen, Vermutungen und Fragen nach Sichtung des Titels und des Titelbilds. Die SuS aktivieren Vorwissen zum Thema der Ganzschrift. Die SuS lesen die Ganzschrift sinnverstehend. Die SuS üben das genaue Lesen. Die SuS klären Wortbedeutungen. Die SuS tauschen sich über den Inhalt der Ganzschrift aus. Die SuS fassen das Gelesene mündlich zusammen.</p> <p>Die SuS setzen sich handelnd mit der Ganzschrift auseinander (z.B. Vertonung, künstlerisch – ästhetische Gestaltungsaufgaben, Umschreiben in eine andere literarische Form, ...).</p> <p>Die SuS verbalisieren ihre Gedanken und Meinungen zum Text. Die SuS positionieren sich.</p>	<p>Buchprojektwoche</p> <p>Buchprojektwoche</p> <p>Buchprojektwoche, Stabpuppenspiel, Szenisches Spiel</p> <p>Stellung beziehen, begründen</p>		

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächer-übergreifende Aspekte
	<p>Die SuS beschreiben Figuren, versetzen sich in sie hinein und verbinden sie mit der eigenen Lebenswelt.</p> <p><u>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen:</u> (KC, S. 34-39)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wortbausteine und Wörter untersuchen Die SuS verwenden Adjektive, um genau zu beschreiben. <p>Die SuS nutzen die Strategie, um die Wortart Adjektiv zu erkennen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Den Aufbau von Sätzen und Texten erkennen Die SuS orientieren sich in Texten z.B. mit Hilfe der Begriffe Überschrift, Zeile und Absatz. 	<p>Die SuS beschreiben die Protagonisten der Ganzschrift. Die SuS versetzen sich in die Protagonisten und vergleichen deren Verhalten mit ihren eigenen Handlungsweisen.</p> <p>Die SuS wissen um die beschreibende Funktion von Adjektiven. Die SuS nutzen Adjektive bewusst, um möglichst genau zu beschreiben.</p> <p>Die SuS nutzen die Komparation als Erkennungsmerkmal von Adjektiven.</p> <p>Die SuS nutzen die Begriffe Überschrift, Zeile und Absatz zur Orientierung in Texten.</p>	<p>Treppengedichte</p>		Beachtung in allen Fächern

Arbeitsplan Klasse 3

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächer-übergreifende Aspekte
1. Quartal Sommer bis Herbstferien	<p>Sprechen und zuhören: (KC, S. 16-19)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gespräche führen • Zu anderen sprechen • Verstehend zuhören <p>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen: (KC, S. 34-39)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Silben erkennen sowie Laute und Buchstaben unterscheiden und zuordnen <p>Schreiben:</p> <p>Schreibfertigkeiten: (KC, S. 19-20)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Über Schreibfertigkeiten verfügen <p>Richtig schreiben: (KC, S. 21-26)</p> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> • verschriften Laute und Lautfolgen in Wörtern richtig. • wenden beim Schreiben die Kenntnis über den Aufbau von Wörtern aus Silben an, vor allem für die Vokal dauer. • beachten beim Schreiben den Aufbau von Wörtern aus Wortbausteinen. • setzen Rechtschreibhilfen zielführend ein. <p>Lesen – mit Texten und Medien umgehen: (KC, S. 29-34)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lesen – über Lese fertigkeiten verfügen • Lesen – über Lese erfahrungen verfügen • Lesen – Texte erschließen 	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung und Ergänzung der bisher eingeführten Gesprächsregeln • Silben und Silbenkerne erkennen  • Zunehmend sicher abschreiben, • Heft- und Mappenführung • Arbeit mit dem Wörterbuch • Sinnentnehmendes Lesen, Lesestrategien 	<p>Beurteilen, Feedback, Gesprächsführung</p> <p>Silben schwingen, klatschen, Silbenkerne markieren</p> <p>Schleichdiktat, Abschreibkarteien, Abschreiben von der Tafel</p> <p>ABC Wörterbucharbeit (nachschlagen)</p> <p>Antolin, Stolperwörter</p>	<p>Schülerreflexion und Lehrerbeobachtung</p>	<p>Klassensprecherwahl, Schülerrat</p> <p>LK1: Lesetest 1 mit Höraufgaben und Wörterbucharbeit</p> <p>SU: Der menschliche Körper/ Schulgarten</p>

Arbeitsplan Klasse 3

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächer-übergreifende Aspekte
2. Quartal Herbst bis Weihnachtsfe- rien	<p>Schreiben:</p> <p>Schreibfertigkeiten: (KC, S. 19-20)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Über Schreibfertigkeiten verfügen <p>Richtig schreiben: (KC, S. 21-26)</p> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> • wenden beim Schreiben die Kenntnis über den Aufbau von Wörtern aus Silben an, vor allem für die Vokalldauer. • schreiben einen begrenzten Wortschatz an Merkwörtern richtig. • setzen Rechtschreibtechniken selbstständig und zielführend ein. • setzen Rechtschreibstrategien ein, um zu richtigen Schreibungen zu gelangen. <p>Texte verfassen: (KC, S. 27-29)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte planen • Texte schreiben • Texte überarbeiten <p>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen: (KC, S. 34-39)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Silben erkennen sowie Laute und Buchstaben unterscheiden und zuordnen • Wortbausteine und Wörter untersuchen 	<ul style="list-style-type: none"> • Satzschlusszeichen • Kurze und lange Selbstlaute; i/ie (inkl. Ausnahmen) • Doppelte Mitlaute • Auslautverhärtung  • Vorgangsbeschreibung: <ul style="list-style-type: none"> - Gliederung - Satzanfänge - Arbeitsschritte in richtige Reihenfolge bringen - Sachliche Sprache - Zeitform (Präsens) - Kriteriengeleitetes Überarbeiten von Texten (Unterschiedliche Satzanfänge, Adjektive, Zeitform) - Überschrift • Wiederholung der Wortarten (Nomen/Verben/Adjektive) 	<p>Silbische Analyse, Analyse der Vokalldauer Verlängern: Plural, Steigerung, Grundform Morphologische Analyse</p> <p>Strukturieren Arbeiten mit Lernkarten Schreibkonferenz</p> <p>Brainstorming</p>	<p>LK 2: Aufsatz 1 Vor- gangsbeschreibung</p> <p>LK 3: RS und Gramma- tik 1</p>	<p>Werken: Bastelanleitungen</p> <p>SU: gesunde Er- nährung</p>

Arbeitsplan Klasse 3

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächer-übergreifende Aspekte
3. Quartal Weihnachten bis Osterferien	<p>Lesen – mit Texten und Medien umgehen: (KC, S. 29-34)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lesen – über Lesefertigkeiten verfügen • Lesen – Texte erschließen <p>Sprechen und zuhören: (KC, S. 16-19)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verstehend zuhören <p>Schreiben:</p> <p>Schreibfertigkeiten: (KC, S. 19-20)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Über Schreibfertigkeiten verfügen <p>Richtig schreiben: (KC, S. 21-26)</p> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> • setzen Rechtschreibtechniken selbstständig und zielführend ein. • setzen Rechtschreibstrategien ein, um zu richtigen Schreibungen zu gelangen. <p>Texte verfassen: (KC, S. 27-29)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte planen • Texte schreiben • Texte überarbeiten 	<ul style="list-style-type: none"> • Sinnentnehmendes Lesen, Lesestrategien • Textteile sortieren und zuordnen • Texten Informationen entnehmen <ul style="list-style-type: none"> • Hörverstehen <ul style="list-style-type: none"> • Rechtschreibphänomen tz, ck  <ul style="list-style-type: none"> • Bildergeschichte: <ul style="list-style-type: none"> - Bilder in eine logische Reihenfolge bringen; roter Faden; wörtliche Rede - Gliederung (Einleitung/Hauptteil/Schluss) - Kriteriengeleitetes Überarbeiten von Texten (Unterschiedliche Satzanfänge, Adjektive, Zeitform) - Überschrift 	<p>Antolin und Texte lesen</p> <p>Hörübungen</p> <p>Silbische Analyse (Lexikalisches Einprägen)</p> <p>Arbeit mit Lernkarteien</p>	<p>LK 4: Lesetest 2 mit Höraufgaben und Rechtschreibphänomenen</p> <p>LK 5: Aufsatz 2 Bildergeschichte</p>	<p>SU: Nachhaltigkeit Religion: Ostern</p> <p>Kunst: Comics</p>

Arbeitsplan Klasse 3

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächer-übergreifende Aspekte
4. Quartal Ostern bis Schuljahresende	<p><u>Lesen – mit Texten und Medien umgehen:</u> (KC, S. 29-34)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lesen – über Lesefertigkeiten verfügen • Lesen – über Leseerfahrungen verfügen • Lesen – Texte erschließen • Lesen – Texte präsentieren <p><u>Sprechen und zuhören:</u> (KC, S. 16-19)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zu anderen sprechen • Verstehend zuhören • Über Lernen sprechen <p><u>Schreiben:</u> Richtig schreiben: (KC, S. 21-26)</p> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> • wenden beim Schreiben die Kenntnis über den Aufbau von Wörtern aus Silben an, vor allem für die Vokaldauer. • beachten beim Schreiben den Aufbau von Wörtern aus Wortbausteinen. • schreiben einen begrenzten Wortschatz an Merkworten richtig. • setzen Rechtschreibtechniken selbstständig und zielführend ein. • setzen Rechtschreibstrategien ein, um zu richtigen Schreibungen zu gelangen. <p><u>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen:</u> (KC, S. 34-39)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Silben erkennen sowie Laute und Buchstaben unterscheiden und zuordnen • Wortbausteine und Wörter untersuchen 	<ul style="list-style-type: none"> • Sinnentnehmendes Lesen • Betontes Vorlesen • Lesestrategien (überfliegen, gliedern von Textabschnitten, Überschriften formulieren, Schlüsselwörter markieren, Randnotizen, zusammenfassen) • Adressatengerechtes Vortragen, rhythmisch Sprechen • Dehnungs-h, Merkörter • ss/ß • Wortbaustein –ig und –lich 	<p>Bücherprojekt: Lesen einer Ganzschrift</p> <p>Auswendig lernen und vortragen von Gedichten Rückmeldung geben Feedback</p> <p>Einprägen, lexikalisch lernen Silbische Analyse Summen und Zischen von s-Lauten</p>	<p>Lesetagebuch</p> <p>Gedichtvortrag</p> <p>LK 6: RS und Grammatik 2</p>	<p>Textspezifische Arbeit in den Fächern Kunst und SU</p>

Leistungsbewertung im Fach Deutsch - Klasse 3

Die Leistungsbewertung im Fach Deutsch folgt den Vorgaben des niedersächsischen „*Kerncurriculum für die Grundschule, Schuljahrgänge 1-4*“.

„Pro Schuljahr werden schriftliche Leistungen in Form von **mindestens sechs schriftlichen Lernkontrollen** erbracht und bewertet. Dabei ist zu beachten, welche Aufgabenformate zur Überprüfung der erwarteten Kompetenzen geeignet sind. In schriftlichen Lernkontrollen sind alle **drei Anforderungsbereiche zu berücksichtigen: I Wiedergeben, II Zusammenhänge herstellen und III Reflektieren und beurteilen**. [...] Der Schwerpunkt liegt in der Regel in den Bereichen I und II.“¹

	Sprechen und Zuhören	Schreibfertigkeiten	Richtig schreiben	Texte verfassen	Lesen- mit Texten und Medien umgehen	Sprache und Sprachgebrauch untersuchen
LK 1	X		X		X	
LK 2		X		X		
LK 3			X			X
LK 4	X		X		X	
LK 5		X		X		
LK 6			X			X

- Lernkontrolle 1: Lesetest 1 mit Höraufgaben, Rechtschreibphänomene bzw. -strategien
- Lernkontrolle 2: Aufsatz 1 (Schreibfertigkeiten fließen in Aufsatzbewertung ein)
- Lernkontrolle 3: Rechtschreibung und Grammatik 1
- Lernkontrolle 4: Lesetest 2 mit Höraufgaben, Rechtschreibphänomene bzw. -strategien
- Lernkontrolle 5: Aufsatz 2 (Schreibfertigkeiten fließen in Aufsatzbewertung ein)
- Lernkontrolle 6: Rechtschreibung und Grammatik 2

Zusätzlich erbringen die SuS vier sog. fachspezifische Leistungen: „Pro Schuljahr werden vier fachspezifische Leistungen bewertet. Die Fachkonferenz hat die Aufgabe, Art, Inhalt und Bewertungskriterien für die fachspezifischen Leistungen der einzelnen Jahrgangsstufen festzulegen. Im 3. Schuljahrgang sind die fachspezifischen Leistungen von der Fachkonferenz vorgegeben. Im 4. Schuljahrgang wählen die Schülerinnen und Schüler zunehmend selbstständig aus einem von der Fachkonferenz festgelegten Aufgabenpool individuelle Aufgaben aus. Diese fließen als fachspezifische Leistungen in die Deutschzensur ein.“²

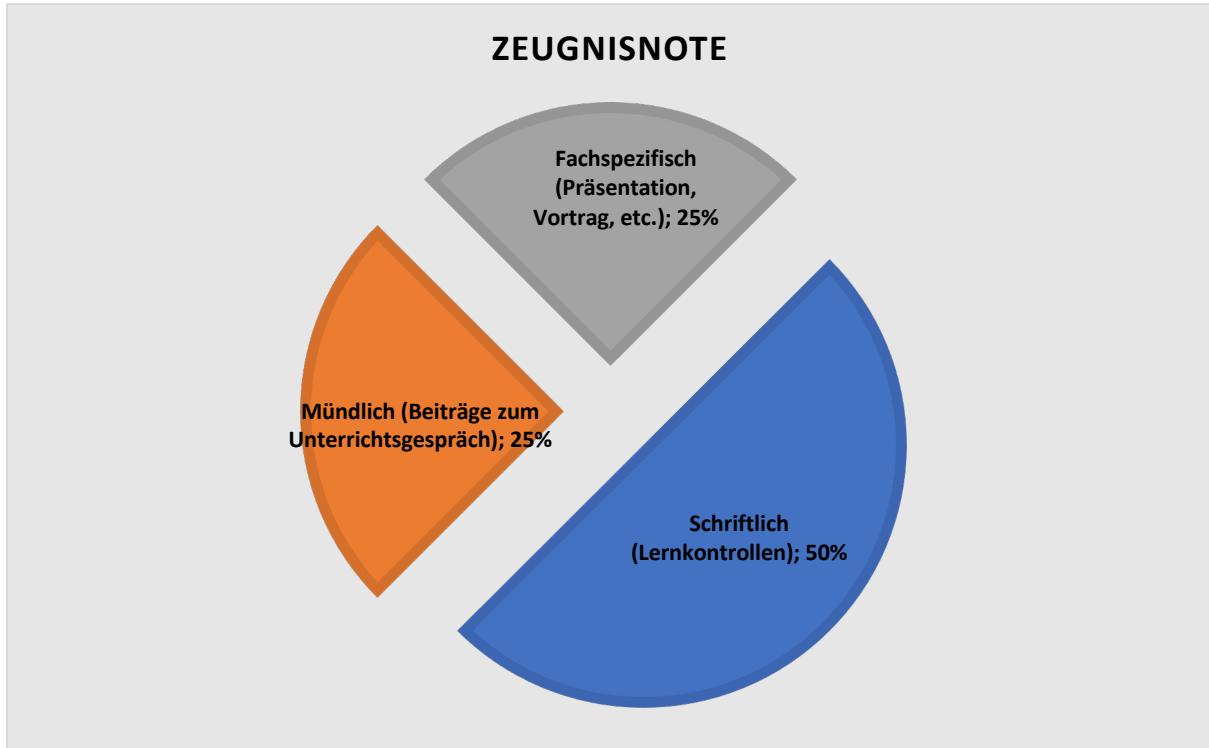
¹ Niedersächsisches Kultusministerium: Kerncurriculum für die Grundschule Schuljahrgänge 1 – 4. Deutsch. (Hannover 2017). S. 43.

² Ebd., S. 44

Leistungsbewertung Klasse 3

An der Elbtal-Grundschule werden folgende fachspezifischen Leistungen in den Arbeitsplan der 3. Klasse aufgenommen:

- Präsentation zur Vorgangsbeschreibung (z.B. Rezept)
- Lesetagebuch
- zwei Gedichtvorträge



Schriftliche Leistungen werden nach folgendem Schlüssel bewertet:

100% - 96% = 1

95% - 82% = 2

81% - 66% = 3

65% - 50% = 4

49% - 25% = 5

< 25% = 6

Arbeitsplan Klasse 4

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächerübergreifende Aspekte
1. Quartal Sommer bis Herbstferien	<p>Sprechen und zuhören: (KC, S. 16-19)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gespräche führen • Zu anderen sprechen • Verstehend zuhören • Szenisch spielen • Über Lernen sprechen <p>Schreiben:</p> <p>Schreibfertigkeiten: (KC, S. 19-20)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Über Schreibfertigkeiten verfügen <p>Richtig schreiben: (KC, S. 21-26)</p> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> • beachten beim Schreiben den Aufbau von Wörtern aus Wortbausteinen. • Beachten beim Schreiben die Großschreibung von Nomen (und Anredepronomina.) • beachten beim Schreiben den Satzbau für die Groß- und Kleinschreibung. • beachten beim Schreiben den Satzbau für die richtige Zeichensetzung. • setzen Rechtschreibhilfen zielführend ein. <p>Texte verfassen: (KC, S. 27-29)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte planen • Texte schreiben • Texte überarbeiten 	<ul style="list-style-type: none"> • Festigung bereits erarbeitete Gesprächsregeln und Einführung der Regeln: „Ich versuche mich präzise auszudrücken.“ (schuleigene Gesprächsregeln) • „Ich konzentriere mich auf das, was der Sprecher sagt und beziehe mich darauf.“ (schuleigene Gesprächsregeln) <ul style="list-style-type: none"> • GuK-Schreibung (Wortarten, Satzarten, • Wörterbucharbeit Wiederholung der RS-Inhalte aus Klasse 3) • RS-Strategie: Silben schwingen  <ul style="list-style-type: none"> • Aufsatz: Beschreibung <ul style="list-style-type: none"> - genau beobachten - Adjektive, - wechselnde Satzanfänge - Zeitform Präsens - Satzglieder (Sätze umstellen) 	Gesprächsführung, Beurteilen, Feedback, Einhalten von Gesprächsregeln	Feedback durch SchülerInnen, Lehrerbeobachtung	Klassenrat, Klassensprecherwahl, SU: Referate

Arbeitsplan Klasse 4

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächerübergreifende Aspekte
	<p><u>Lesen – mit Texten und Medien umgehen:</u> (KC, S. 29-34)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lesen – über Lesefertigkeiten verfügen • Lesen – über Leseerfahrungen verfügen • Lesen – Texte erschließen • Lesen – Texte präsentieren <p><u>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen:</u> (KC, S. 34-39)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wortbausteine und Wörter untersuchen • Den Aufbau von Sätzen und Texten erkennen • Grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und verwenden 	<ul style="list-style-type: none"> • Genau lesen • Sachtexten Informationen entnehmen • Buchpräsentation vorbereiten und durchführen (Buch lesen, Textstelle heraussuchen, Inhaltsangabe, eigene Meinung zum Buch, Vorstellung des Autors, angemessene Lautstärke, adressatengerechte Standardsprache, Körpersprache) • Nomen (Fälle des Nomens, Endungen –heit, -keit, -nis, -ung) • Verben (Personalformen, Wortbausteine) 	<p>Freier Vortrag, Feedback, Lernplakate, Recherche mit Hilfe unterschiedlicher Medien</p> <p>Karteien, Stationenarbeit, Arbeitsheft</p>	LK 2: Lesetest 1 mit Höraufgaben, Rechtschreibphänomenen bzw. RS-Strategien	SU: Wald
2. Quartal Herbst bis Weihnachtsferien	<p><u>Sprechen und zuhören:</u> (KC, S. 16-19)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gespräche führen • Zu anderen sprechen • Verstehend zuhören • Szenisch spielen • Über Lernen sprechen <p><u>Schreiben:</u> Schreibfertigkeiten: (KC, S. 19-20)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Über Schreibfertigkeiten verfügen <p>Richtig schreiben: (KC, S. 21-26)</p> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> • wenden beim Schreiben die Kenntnis über den Aufbau von Wörtern aus Silben an, vor allem für die Vokaldauer. • schreiben einen begrenzten Wortschatz an Merkwörtern 	<ul style="list-style-type: none"> • Festigung bereits erarbeitete Gesprächsregeln und Einführung der Regel: „Ich begründe meine Meinung.“ (schuleigene Gesprächsregeln) • Silben und Trennungsregeln • RS-Strategie: Verlängern (Auslautverhärtung)  , Merkwörter (Dehnungs-h, i)  	<p>Gesprächsführung, Beurteilen, Feedback, Einhalten von Gesprächsregeln</p>	LK 3: RS und Grammatik	

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächerübergreifende Aspekte
	<p>richtig.</p> <ul style="list-style-type: none"> • beachten beim Schreiben den Satzbau für die Groß- und Kleinschreibung. • setzen Rechtschreibstrategien ein, um zu richtigen Schreibungen zu gelangen. <p><u>Texte verfassen:</u> (KC, S. 27-29)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte planen • Texte schreiben • Texte überarbeiten <p><u>Lesen – mit Texten und Medien umgehen:</u> (KC, S. 29-34)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lesen – über Lesefertigkeiten verfügen • Lesen – über Leseerfahrungen verfügen • Lesen – Texte erschließen <p><u>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen:</u> (KC, S. 34-39)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sprachliche Verständigung untersuchen • Silben erkennen sowie Laute und Buchstaben unterscheiden und zuordnen • Wortbausteine und Wörter untersuchen • Den Aufbau von Sätzen und Texten erkennen • Grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und verwenden 	<ul style="list-style-type: none"> • Aufsatz: Bericht <ul style="list-style-type: none"> - W-Fragen - Sachlich - Chronologisch - Texte überarbeiten in einer Schreibkonferenz • (Weihnachts-, Advents-, Winter) Gedicht erarbeiten und präsentieren • Sinnentnehmendes Lesen (Auskunft über einen Text geben, genaues Lesen) • Zeitformen Präteritum und Perfekt 	<p>Arbeit mit Lernkarteien</p> <p>Schreibkonferenz, Zeitplanung, Selbst- und Partnerkontrolle, Strukturieren</p> <p>Auswendig lernen, Präsentieren, Merkhilfen nutzen, Rhythmik/rhythmisches Sprechen</p> <p>Lernen an Stationen, Informationsbeschaffung</p>	<p>LK 4: Aufsatz 2 Bericht</p> <p>Feedback der Klasse, Lehrerbeobachtung</p>	<p>Religion und Musik: Advent und Weihnachten</p> <p>SU: Bauanleitungen, Experimente (Anweisungen)</p>

Arbeitsplan Klasse 4

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächerübergreifende Aspekte
3. Quartal Weihnachten bis Osterferien	<p>Sprechen und zuhören: (KC, S. 16-19)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gespräche führen • Zu anderen sprechen • Verstehend zuhören • Szenisch spielen • Über Lernen sprechen <p>Schreiben: Richtig schreiben: (KC, S. 21-26) Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> • beachten beim Schreiben den Aufbau von Wörtern aus Wortbausteinen. • schreiben einen begrenzten Wortschatz an Merkwörtern richtig. • beachten beim Schreiben den Satzbau für die richtige Zeichensetzung. • setzen Rechtschreibstrategien ein, um zu richtigen Schreibungen zu gelangen. <p>Texte verfassen: (KC, S. 27-29)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte planen • Texte schreiben • Texte überarbeiten 	<ul style="list-style-type: none"> • Festigung der Gesprächsregeln • Rechtschreibstrategien: Vorsilben von Verben, das / dass, Fehler finden in Texten, Ableiten (ä, ö, ü, s, ss, ß)  • Aufsatz: Fortsetzung <ul style="list-style-type: none"> - Gliederung in Einleitung, Hauptteil, Schluss, roter Faden, Satzanfänge, richtige Reihenfolge, wörtliche Rede, Satzzeichen, Zeitformen, - Anwendung: Texte überarbeiten in einer Schreibkonferenz - Wörtliche Rede (vorangestellter Begleitsatz) und ihre Satzzeichen 	<p>Klassenrat, Unterrichtsgespräch</p> <p>Abschreiben, Comics, Erschließen von Bildern</p>	<p>SU: Niedersachsen</p> <p>LK 5: RS und Grammatik 2</p> <p>LK 6: Aufsatz 3 Fortsetzungsgeschichte</p>	<p>Kunst: Illustration</p>

Arbeitsplan Klasse 4

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächerübergreifende Aspekte
	<p><u>Lesen – mit Texten und Medien umgehen:</u> (KC, S. 29-34)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lesen – über Lesefertigkeiten verfügen • Lesen – über Leseerfahrungen verfügen • Lesen – Texte erschließen <p><u>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen:</u> (KC, S. 34-39)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Silben erkennen sowie Laute und Buchstaben unterscheiden und zuordnen • Wortbausteine und Wörter untersuchen • Den Aufbau von Sätzen und Texten erkennen • Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen entdecken • Grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und verwenden 	<ul style="list-style-type: none"> • Buchprojektwoche 	<p>Projekt, (z.B. Umgang mit Medien, Werkstattarbeit, Helfersystem als gegenseitige Hilfe im Unterricht, Rollenspiel, Lernplakat, Lesetagebuch...)</p>		
4. Quartal Ostern bis Schuljahresende	<p><u>Sprechen und zuhören:</u> (KC, S. 16-19)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gespräche führen • Zu anderen sprechen • Verstehend zuhören • Szenisch spielen • Über Lernen sprechen <p><u>Schreiben:</u> Schreibfertigkeiten: (KC, S. 19-20)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Über Schreibfertigkeiten verfügen 	<ul style="list-style-type: none"> • Festigung bereits erlernter Gesprächsregeln. 			

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächerübergreifende Aspekte
	<p>Richtig schreiben: (KC, S. 21-26)</p> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> verschriften Laute und Lautfolgen in Wörtern richtig. wenden beim Schreiben die Kenntnis über den Aufbau von Wörtern aus Silben an, vor allem für die Vokaldauer. beachten beim Schreiben den Aufbau von Wörtern aus Wortbausteinen. schreiben einen begrenzten Wortschatz an Merkwörtern richtig. Beachten beim Schreiben die Großschreibung von Nomen und Anredepronomina. beachten beim Schreiben den Satzbau für die Groß- und Kleinschreibung. beachten beim Schreiben den Satzbau für die richtige Zeichensetzung. setzen Rechtschreibhilfen zielführend ein. setzen Rechtschreibtechniken selbstständig und zielführend ein. setzen Rechtschreibstrategien ein, um zu richtigen Schreibungen zu gelangen. <p><u>Lesen – mit Texten und Medien umgehen:</u> (KC, S. 29-34)</p> <ul style="list-style-type: none"> Lesen – über Lesefertigkeiten verfügen Lesen – über Leseerfahrungen verfügen Lesen – Texte erschließen Lesen – Texte präsentieren <p><u>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen:</u> (KC, S. 34-39)</p> <ul style="list-style-type: none"> Sprachliche Verständigung untersuchen Silben erkennen sowie Laute und Buchstaben unterscheiden und zuordnen Wortbausteine und Wörter untersuchen 	<p>Defizitäre Rechtschreibbereiche wiederholen</p> <ul style="list-style-type: none"> GuK-Schreibung Doppelkonsonanten Doppelvokale Dehnungs-h silbeninitiales h s/ ss/ ß Vorsilben Nachsilben Trennungsregeln Satzzeichen Strategien: Silben schwingen, Ableiten, Verlängern, Merkwörter) <ul style="list-style-type: none"> Betontes Lesen üben (dialogisches Lesen, sinnentnehmendes Lesen, Satzzeichen beachten, Sprache gezielt einsetzen, Lautstärke, Mimik und Gestik gezielt nutzen) Satzkern: Prädikat Satzglieder: Subjekt, Ergänzungen (als Sammelkategorie für Objekte, adverbiale Bestimmungen usw.) Zeitform Futur 	<p>Karteien, Werkstatt, Stationenarbeit</p> <p>Karteien, Werkstatt, Stationenarbeit</p> <p>Karteien, Werkstatt, Stationenarbeit</p>	<p>LK 7: Lesetest 2 mit Höraufgaben, Rechtschreibphänomenen bzw. RS-Strategien</p>	

Arbeitsplan Klasse 4

Zeitraum	Curricularer Bereich/ Kompetenzen	Kenntnisse und Fähigkeiten	Methode	Überprüfung	Fächerübergreifende Aspekte
	<ul style="list-style-type: none">• Den Aufbau von Sätzen und Texten erkennen• Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen entdecken• Grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und verwenden				

Leistungsbewertung im Fach Deutsch - Klasse 4

„Pro Schuljahr werden schriftliche Leistungen in Form von **mindestens sechs schriftlichen Lernkontrollen** erbracht und bewertet. Dabei ist zu beachten, welche Aufgabenformate zur Überprüfung der erwarteten Kompetenzen geeignet sind. In schriftlichen Lernkontrollen sind alle **drei Anforderungsbereiche zu berücksichtigen: I Wiedergeben, II Zusammenhänge herstellen und III Reflektieren und beurteilen**. [...] Der Schwerpunkt liegt in der Regel in den Bereichen I und II.“³

	Sprechen und Zuhören	Schreibfertigkeiten	Richtig schreiben	Texte verfassen	Lesen- mit Texten und Medien umgehen	Sprache und Sprachgebrauch untersuchen
LK 1		X		X		
LK 2	X		X		X	
LK 3			X			X
LK 4		X		X		
LK 5		X		X		
LK 6			X			X
LK 7	X		X		X	

- Lernkontrolle 1: Aufsatz 1 (Schreibfertigkeiten fließen in Aufsatzbewertung ein)
- Lernkontrolle 2: Lesetest 1 mit Höraufgaben, Rechtschreibphänomene bzw.
-strategien
- Lernkontrolle 3: Rechtschreibung und Grammatik 1
- Lernkontrolle 4: Aufsatz 2 (Schreibfertigkeiten fließen in Aufsatzbewertung ein)
- Lernkontrolle 5: Rechtschreibung und Grammatik 2
- Lernkontrolle 6: Aufsatz 3 (Schreibfertigkeiten fließen in Aufsatzbewertung ein)
- Lernkontrolle 7: Lesetest 2 mit Höraufgaben, Rechtschreibphänomene bzw.
-strategien

Zusätzlich erbringen die SuS vier sog. fachspezifische Leistungen:

„Pro Schuljahr werden vier fachspezifische Leistungen bewertet. Die Fachkonferenz hat die Aufgabe, Art, Inhalt und Bewertungskriterien für die fachspezifischen Leistungen der einzelnen Jahrgangsstufen festzulegen. Im 3. Schuljahrgang sind die fachspezifischen Leistungen von der Fachkonferenz vorgegeben. Im 4. Schuljahrgang wählen die Schülerinnen und Schüler zunehmend selbstständig aus einem von der Fachkonferenz festgelegten Aufgabenpool individuelle Aufgaben aus. Diese fließen als fachspezifische Leistungen in die Deutschzensur ein.“⁴

³ Niedersächsisches Kultusministerium (Hrsg): Kerncurriculum für die Grundschule Schuljahrgänge 1 – 4. Deutsch. (Hannover 2017). S. 43. http://db2.nibis.de/1db/cuvo/datei/druckfassung_kc_de_gs.pdf

⁴ Ebd., S. 44

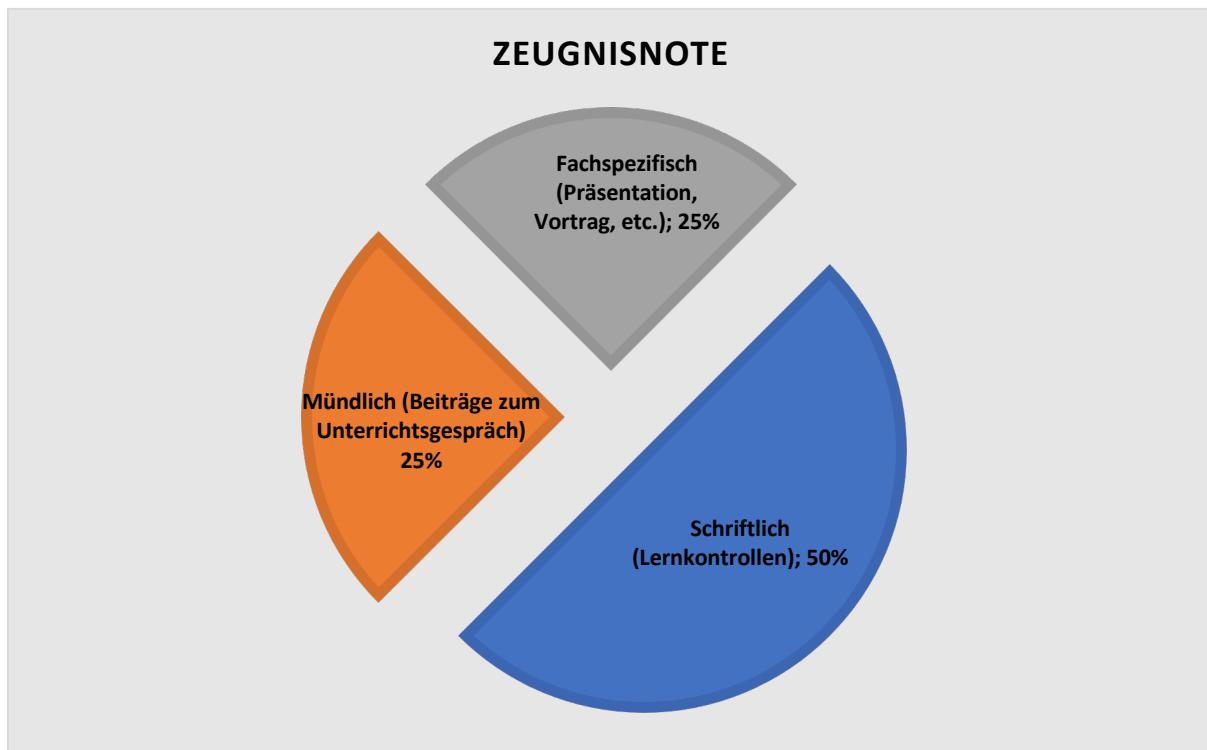
Leistungsbewertung Klasse 4

An der Elbtal-Grundschule werden folgende **fachspezifischen Leistungen** in den Arbeitsplan der 4. Klasse aufgenommen:

- Buchvorstellung
- Lesetagebuch

Von den folgenden Vorschlägen wählen die SuS zwei verschiedene fachspezifische Leistungen aus.

- Präsentation im Rahmen der Buchprojektwoche
- Gedicht schreiben und präsentieren
- szenisches Spiel
- Präsentation Erlebnisbericht



Schriftliche Leistungen werden nach folgendem Schlüssel bewertet:

100% - 96%	=	1
95% - 82%	=	2
81% - 66%	=	3
65% - 50%	=	4
49% - 25%	=	5
< 25%	=	6

Die Fachkonferenz Deutsch hat sich dazu entschieden, folgende Kompetenzen des 2. Schuljahres nicht in den schuleigenen Arbeitsplan aufzunehmen:

Die SuS setzen Rechtschreibhilfen zielführend ein (Kenntnisse des Alphabets bei ersten einfachen Suchübungen in einer Wörterliste anwenden).

Die SuS unterscheiden die Begriffe Laut und Buchstabe und verwenden regelhafte Laut – Buchstaben – Zuordnungen.

Da die Eingangsstufe nach dem Leselernkonzept „Lesen durch Schreiben“ unterrichtet, konzentriert sich der Deutschunterricht auf die Laute. Auf phonologischer Ebene wird der Begriff Buchstabe in der Eingangsstufe nicht verwendet. Die Thematisierung des Alphabets geschieht im dritten Schuljahrsgang.

Ebenso verhält es sich mit der Kompetenz:

Die SuS setzen Wörter aus Silben zusammen.

Die Kompetenz wird von der Eingangsstufe genutzt, um Schülerinnen und Schüler im Syntheseprozess zu unterstützen bzw. zu fördern. Somit wird die Kompetenz nur von vereinzelten Schülerinnen und Schüler erreicht und wird daher nicht im schuleigenen Arbeitsplan aufgeführt.

Die Kompetenzen **Die SuS lernen verschiedene Sprachen kennen und wertschätzen sprachliche Vielfalt, die SuS erkennen Besonderheiten der sprachlichen Gestaltung und deren Wirkung sowie die SuS erkennen in Kommunikationssituationen Verständigungsprobleme** werden anlassbezogen thematisiert. Eine Einordnung in ein festgelegtes Quartal ist somit nicht möglich.

Folgende Farben wurden von der Fachkonferenz Deutsch für die Markierung der Wortarten festgelegt:

Nomen – blau; Artikel – hellblau

Verben – rot

Adjektive – grün